
Pressemitteilung

25. April 2014

Hochschule für Gestaltung Ulm – Von der Stunde Null bis 1968 Neue ständige Ausstellung im HfG-Archiv Ulm

Eröffnung Freitag, 13. September, 17 Uhr im HfG-Archiv, Am Hochsträß 8,
89081 Ulm

Unter dem Titel „Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968“ zeigt das HfG-Archiv, eine Abteilung des Ulmer Museums, ab 14. September eine neue ständige Ausstellung zur Geschichte der legendären Ausbildungsstätte. In der Zeit ihres Bestehens zwischen 1953 und 1968 entwickelte sich die HfG Ulm zu einer der einflussreichsten Hochschulen für Gestalter weltweit. In Ulm entstanden so ikonische Entwürfe wie der „Ulmer Hocker“, das Stapelgeschirr „TC 100“ und die als „Schneewittchensarg“ berühmt gewordene Radio-Phono-Kombination „SK 4“ der Firma Braun. Das an der HfG entwickelte „ulmer modell“, ein auf Wissenschaft und Technik basierendes Konzept des Designs, setzt bis heute Maßstäbe.

Die Präsentation erstreckt sich auf rund 275 Quadratmeter und zeigt mehr als 200 Exponate und zahlreiche Fotografien aus den umfangreichen Beständen des HfG-Archivs Ulm. In dieser dichten Auswahl und in dem besonders ansprechenden Zusammenhang des historischen Hochschulgebäudes kann die Geschichte der HfG so nur in Ulm erfahren werden.

Für die Ausstellungsgestaltung zeichnen Ruedi Baur und sein Team vom Laboratoire Irb Paris verantwortlich. Ihrem Gestaltungskonzept liegt die Idee zugrunde, das Archiv erlebbar zu machen.

Die Ausstellung gliedert sich in drei große Themenbereiche. Die Stunde Null und die Jahre vor der Gründung der HfG werden schlaglichtartig beleuchtet. Das Kernstück der räumlichen Inszenierung bilden zwei große Regalstrukturen. Das eine Regal stellt die Geschichte der HfG in

Information / Kontakt Presse

Ulmer Museum
Sarah Bosch
Marktplatz 9
161-4373
89073 Ulm

Tel.: (0731) 161-4312
Fax: (0731) 161-1626

mail: Sa.Bosch@ulm.de
mail:m.maentele@ulm.de

Kontakt HfG-Archiv

HfG-Archiv
Dr. Martin Mäntele
Am Hochsträß 8

89081 Ulm

Tel. 0731/1614-372
Fax: 0731 /

chronologischer Abfolge dar, gemeinsam mit den in diesen Jahren entstandenen Entwürfen, Modellen und Projekten. Das zweite Regal führt von A bis Z ausgewählte Begriffe und Themen vor, die ganz unterschiedliche Aspekte der HfG Ulm beleuchten helfen. Ergänzend werden die Gründer der HfG, Inge Aicher-Scholl, Otl Aicher und Max Bill, dem Besucher nahegebracht. Zwei große Tische sind für wechselnde Präsentationen vorgesehen. Zur Eröffnung verwandeln sie sich in eine große Zeitung und präsentieren die Presseberichterstattung über die HfG Ulm an prägnanten Beispielen.

Das HfG-Archiv ist seit 1993 eine Abteilung des Ulmer Museums. Mit der Unterstützung von HfG-Ehemaligen, darunter der club off ulm e.v., richtete die Stadt Ulm schon 1987 das HfG-Archiv ein. 2011 bezog das HfG-Archiv Räume im Gebäude der ehemaligen Hochschule für Gestaltung am Hochsträß. Nach einer Erweiterung der Ausstellungsfläche kann das HfG-Archiv ab Herbst 2013 die neue ständige Ausstellung zur Geschichte der HfG Ulm so umfangreich wie nie zuvor präsentieren.

Die Ausstellung wurde unterstützt von der Abteilung für Kultur und Medien der Bundesregierung, dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und der Stadt Ulm.

Für die Eröffnung am Freitag, 13. September, 17 Uhr, konnte der ehemalige Student in der Abteilung Information und Dozent der HfG, Gui Bonsiepe, als Redner gewonnen werden. Prof. Dr. h.c. Bonsiepe ist als Designer und Designtheoretiker in der Fachwelt hoch geschätzt. In seiner Ulmer Zeit gab er die hochschuleigene Zeitschrift „ulm“ heraus. Gui Bonsiepe kommt das besondere Verdienst zu, die Ideen der HfG nach Lateinamerika gebracht zu haben. Nach Jahren als Professor für Interface Design an der FH Köln lebt er heute in Brasilien und Argentinien.

Eintritt

3,50 € / 2,50 € ermäßigt, Freier Eintritt jeden ersten Freitag im Monat!

Öffnungszeiten Ständige Ausstellung

Di-So, Feiertag 11-17 Uhr; Do 11-20 Uhr; Mo geschlossen

24.12., 25.12. geschlossen; 3.10., 1.11., 26.12., 1.1.2014 geöffnet

Öffentliche Führungen auf Deutsch

Do 10.10., 14.11., 19.12., jeweils 18.30 Uhr

So 13.10., 24.11., 8.12., jeweils 15 Uhr

2 € zzgl. Eintritt, ohne Anmeldung

Information / Kontakt Presse

Ulmer Museum
Sarah Bosch
Marktplatz 9
161-4373
89073 Ulm

Tel.: (0731) 161-4312
Fax: (0731) 161-1626

mail: Sa.Bosch@ulm.de
mail:m.maentele@ulm.de

Kontakt HfG-Archiv

HfG-Archiv
Dr. Martin Mäntele
Am Hochsträß 8

Tel. 0731/1614-372
Fax: 0731 /

89081 Ulm

Öffentliche Führungen auf Englisch

Do 31.10., 28.11., jeweils 18.30 Uhr, 2 € zzgl. Eintritt, ohne Anmeldung

Private Führungen

(Gruppe bis 25 Personen)

Wochentag 65 € zzgl. Eintritt; Wochenende / Feiertag 75 € zzgl. Eintritt
nach Anmeldung beim Ulmer Museum unter Tel. 0731 / 161 4307,
c.stoenner@ulm.de

Information / Kontakt Presse

Ulmer Museum
Sarah Bosch
Marktplatz 9
161-4373
89073 Ulm

Tel.: (0731) 161-4312

Fax: (0731) 161-1626

mail: Sa.Bosch@ulm.de

mail:m.maentele@ulm.de

Kontakt HfG-Archiv

HfG-Archiv

Dr. Martin Mäntele

Am Hochsträß 8

89081 Ulm

Tel. 0731/1614-372

Fax: 0731 /